

TAGUNG

Neue und konventionelle Energieträger in der Wärme- und Kälteversorgung

2. DEZEMBER 2016

RADISSON BLU LUZERN



Neue und konventionelle Energieträger in der Wärme- und Kälteversorgung

Rund 50% der in der Schweiz verbrauchten Energie werden zur Wärme- oder Kälteerzeugung verwendet. Der überwiegende Anteil Wärme wird nach wie vor auf der Basis von konventionellen Energieträgern produziert. Die Kälteproduktion erfolgt heute noch mehrheitlich über individuelle, durch Strom betriebene Klimaanlage. Es ist davon auszugehen, dass insbesondere der Bedarf an Gebäudeklimatisierung und -kühlung in den nächsten Jahren steigen wird. Fernwärme- und Fernkältenetze gelten als umweltschonende Alternativen zu individuellen Klimaanlage.

Im Bereich der Rechtsgrundlagen zu Fernwärme und Fernkälte bestehen in der Schweiz zur Zeit noch verschiedene Unsicherheiten und Lücken, die durch die MuKE teilweise nur unzulänglich oder gar nicht geschlossen werden können. Die vorliegende Tagung zeigt die aktuelle Rechts-situation in der Schweiz im Bereich Fernwärme/Fernkälte auf. Sie weist auf bestehende Lücken hin und vergleicht die Schweizerischen Rechtsgrundlagen mit denjenigen in der EU. Es werden zudem Vorschläge präsentiert, wie bestehende Lücken in der Rechtsetzung geschlossen werden könnten.

Nebst technologischer Machbarkeit und innovativen Geschäftsmodellen in der Wärme- und Kälteversorgung sind auch die Bedürfnisse der Kunden sowie die Renditeüberlegungen von Wärme- und Kältelieferanten sowie von Investoren in entsprechende Anlagen von entscheidender Bedeutung für den Erfolg solcher Grossprojekte.

Die Tagung thematisiert rechtliche und betriebswirtschaftliche Aspekte rund um die Wärme- und Kälteversorgung gleichermaßen und versucht dadurch, einen Beitrag für eine nachhaltige Diskussion in diesen Bereichen zu leisten.

Wir würden uns freuen, Sie am 2. Dezember 2016 in Luzern begrüßen zu dürfen. Für Rückfragen zum Programm stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.



Universität Luzern
Center for Law
and Sustainability

Prof. Dr. Sebastian Heselhaus
Tagungsleitung



Universität Luzern
Center for Law
and Sustainability

Dr. Nadja Germann
Tagungskonzeption

Teilnehmer/innen

Dieses Seminar richtet sich an Führungskräfte von Energieversorgungsunternehmen, von Abwärme, Fernwärme und Fernkälte produzierenden Unternehmen und Anlagen, an Unternehmen, die Rohstoffe für die Wärme- und Kälteproduktion bereitstellen, speichern, handeln oder transportieren, an Fachspezialisten/innen aus den Bereichen Energiedienstleistungen, Contracting, Energie- und Bauplanung, an Beratungsunternehmen der Energiebranche sowie an Unternehmen, die in die Bereiche Fernwärme/Fernkälte investieren.

Programmübersicht

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Programminhalte:

Ab 08.30	Begrüßungskaffee und Teilnehmerregistrierung	
09.00 – 09.30	RECHTLICHER RAHMEN Einführungsreferat: Schweizerische Rechtsgrundlagen in den Bereichen Wärme- und Kälteversorgung Rechtliche Standortbestimmung und Darstellung des rechtlichen Gesamtrahmens.	Prof. Dr. Sebastian Heselhaus
09.30 – 10.15	Ein Rechtsvergleich mit der EU und mit Deutschland: Die wichtigsten Grundlagen des Wärme- und Kälterechts in der EU und in Deutschland.	Dr. Norman Fricke
10.15 – 10.45	Kaffeepause	
10.45 – 11.30	UMSETZUNG IN DER PRAXIS Das Wärme-Kältenetz von IBAarau: Erfahrungsbericht und ökonomische Perspektiven	Matthias Bobst
11.30 – 12.15	«Fernkälte für Berlins Mitte» – das grösste Fernkältenetz Deutschlands.	Dipl.-Ing. Gerhard Plambeck
12.15 – ca. 12.30	Moderierte Diskussion mit den Referenten des Vormittags	

12.30 – 13.45	Networking-Lunch	
	INNOVATIVE GESCHÄFTSMODELLE UND KUNDENSICHT	
13.45 – 14.30	Innovative Geschäftsmodelle in der Wärme- und Kälteversorgung	Ass.-Prof. Dr. Karolin Frankenberger
14.30 – 15.15	Kundenbedürfnisse: Wärme- und Kälteversorgung aus Kundensicht.	Dr. Nadja Germann
15.15 – 15.45	Kaffeepause	
	AREALNETZE	
15.45 – 16.30	Wärme- und Kältenetze in Arealen: Technik, Ökologie und Speichermöglichkeiten	Dipl.-Ing. Joachim Ködel
16.30 – 17.00	Zusammenfassung des Tages, Verabschiedung	Dr. Ivo Schillig; Prof. Dr. Sebastian Heselhaus
	anschliessend Networking-Apéro	
	Änderungen vorbehalten.	

Moderation der Tagung

Dr. Ivo Schillig

Referierende



Matthias Bobst

Dipl. Masch.-Ing. ETH, Leiter Wärme- und Kälteversorgung IBAarau AG



Prof. Dr. Karolin Frankenberger

Assistenzprofessorin für Betriebswirtschaftslehre
an der Universität Luzern



Dr. iur. Norman Fricke

Verantwortlicher für den Bereich Fernwärmerecht,
AGFW I Der Energieeffizienzverband für Wärme, Kälte und KWK e.V.



Dr. Nadja Germann

Geschäftsleiterin Center for Law and Sustainability und Leiterin
Competence Center Verwaltungsunternehmen IFU IBLI, Universität Luzern



Prof. Dr. Sebastian Heselhaus

Professor für Europarecht, Völkerrecht, Öffentliches Recht
und Rechtsvergleichung, Center for Law and Sustainability,
Universität Luzern



Dipl.-Ing. Gerhard Plambeck

Leiter des Anlagebetriebes Vattenfall Europe Wärme AG



Dr. Ivo Schillig

Unternehmensleiter Sankt Galler Stadtwerke, Vizepräsident Stiftung
Alpines Energieforschungcenter



Dipl.-Ing. Joachim Ködel

Dozent für Fernwärme und industrielle Wärmeversorgung
an der Hochschule Luzern HSLU – Technik und Architektur;
Mitglied des Vorstands Fernwärme Schweiz

Datum/Uhrzeit

2. Dezember 2016 | 09.00 – 17.00 Uhr, anschliessend Networking-Apéro

Tagungsort

Radisson Blu, Inseliquai 12, Lakefront Center, 6002 Luzern. Das Radisson Blu befindet sich hinter der Universität, in nächster Nähe zum Hauptbahnhof Luzern. Parkplätze stehen ebenfalls in unmittelbarer Nähe, im Bahnhofparking, zur Verfügung.

Teilnahmegebühren

CHF 650.– pro Teilnehmer/in (Seminargebühr inkl. Kursunterlagen und Tagungsverpflegung).

Anmeldung und weitere Informationen

Anmeldungen und weitere Informationen zum Programm bitte an:

Simone Stieger | Universität Luzern | Frohburgstrasse 3 | Postfach 4466 | 6002 Luzern

Email: simone.stieger@unilu.ch | Tel.: +41 41 229 53 27 | Fax: +41 41 229 53 35

Patronat

Die Tagung steht unter dem Patronat des Verbands Fernwärme Schweiz.

fernwärme

Die Komfort-Energie

Anmeldung

NEUE UND KONVENTIONELLE ENERGIETRÄGER IN DER WÄRME- UND KÄLTEVERSORGUNG

2. Dezember 2016 | Radisson Blu Luzern

Frau Herr

Vorname | Name:

Firma | Organisation:

Funktion:

Strasse | Nummer:

PLZ | Ort:

E-Mail:

Telefon:

Ort | Datum:

Unterschrift:

Bitte einsenden an: simone.stieger@unilu.ch | Fax +41 41 229 53 35